

Tour-Nr.: CE3

Name: Dubai-Palmen Tour

Entdecken Sie all das was Dubai weltberühmt gemacht hat hautnah auf dieser kurzen Tour mit dem Fahrrad – Traumhotels, Scheichpaläste und die künstliche Palmeninsel, Palme Jumeirah.

Start: Eingang [Madinat Jumeirah](#)

Ende: Eingang [Madinat Jumeirah](#)

Länge: 20 km

Dauer: 2 h

Pause: Mehrere Fotostopps unterwegs.

Besichtigungen: Traumhotelkomplex "[Madinat Jumeirah](#)", [Besucherzentrum](#) am Fusse der Palme Jumeirah.

Detaillierte Beschreibung:

Vom belebten Eingang des riesigen Hotel-, Einkaufs- und Vergnügungskomplexes [Madinat Jumeirah](#) geht es rechts auf dem Radweg erst einmal an der Zufahrt zum prächtigen [Al Qasr Luxushotel](#) vorbei. Danach folgen in regelmässiger Abfolge die imposanten bewachten Zufahrten der riesigen Strandpaläste der herrschenden Milliadärsfamilie Al Maktoum. Vielleicht haben Sie gerade Glück und erhaschen so eine kurzen Blick auf eines der sonst hinter hohen Mauern verborgenen Häuser. Schon bald kann man aber rechts schon die Baustellen auf der [Palme Jumeirah](#) erkennen und sogleich ist auch schon das [Besucherzentrum](#) erreicht, in dem Sie sich nun erstmal direkt beim Erbauer, der Baufirma Nakheel, über dieses und alle weiteren gigantischen Bauprojekte in Dubai informieren können. Auch Bootstouren raus zur [Palme](#) und zur [Welt](#) lassen sich organisieren. Dann heisst es aber weiter auf dem Radweg direkt auf die Palme gefahren, und auf diese Weise die unglaublichen Dimensionen dieses Bauwerks zu sehen. Schon auf der Brücke zu ihr rüber tun sich herrliche Blicke auf und auf der Palme hat man angesichts der riesigen Apartmentkomplexe auf Ihrem Stamm schnell vergessen, dass man sich hier auf aufgeschüttetem und verdichtetem Sand befindet. Am Ende der Sichtachse thront beeindruckend das riesige [Atlantishotel](#). Das erste von insgesamt 30 Hotels, die es nach der endgültigen Fertigstellung einmal

auf der [Palme Jumeirah](#) geben wird. Das heisst aber natürlich auch, dass diese noch viele Jahre lang eine sich ständig verändernde Baustelle bleiben und sich somit ein Besuch immer wieder aufs Neue lohnen wird. Zurück zum Ausgangspunkt der Tour geht es auf dem selben Weg.